

Kürzel der verschiedene Anteilklassen von DWS-Fonds basieren auf englischen Begriffen:

- L = load = Ausgabeaufschlag
- N = no-load = kein (oder reduzierter) Ausgabeaufschlag
- F = fund-of-fund = für Dachfondsmanager und Großanleger (Mindestanlagebeträge)
- I = für institutionelle Investoren (Mindestanlagebeträge)

•R = (restricted = beschränkt), diese Anteilklasse hat eine sehr hohe Mindestanlagesumme

•TRC = (Trend Risk Control), bezeichnet ein im Sondervermögen umgesetztes Absicherungskonzept

Zur Verwendung der Erträge gibt ein zusätzliches Kürzel in Kombination

- C = cumulating = thesaurierend
- D = distributing = ausschüttend
- Q = quartely = vierteljährlich ausschüttend

Typische und spezielle Kombinationen

- LC = thesaurierend mit Ausgabeaufschlag
- ND = ausschüttend ohne (oder mit reduziertem) Ausgabeaufschlag
- IC = für institutionelle Investoren, Mindestanlage 1.000.000 €, thesaurierend
- RC = Anteilklasse offene Immobilienfonds RREEF
- SC = Spezielle Anteilklasse (seit 09/2014) nur für diese Fondsart (Deutsche Quant Equity Low Volatility Europe WKN DWS1K9 und Deutsche AM Dynamic Opportunities WKN DWS2ND).
- VC = Spezielle Anteilklasse ursprünglich für das Fondspolices-Geschäft V = Versicherung, C = thesaurierend für eine spezielle Tranche, bei der keine erfolgsabhängige Gebühr anfällt

Zusätzlich gibt es bei der DWS noch eine TF Anteilklasse:

Information zu den TF-Anteilsklassen (trailer free)

•die Klassen wurden im Zuge der MiFID II Anforderung aufgelegt. Diese richten sich an unabhängige Berater, die nicht mehr über Bestandsprovisionen vergütet werden dürfen, sondern direkt mit dem Endkunden abrechnen.

•Retailinvestoren dürfen nicht direkt investieren, sondern nur über einen unabhängigen Berater.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne:

Tel: 040 8222 67 250

Email: riester@netfonds.de